











# MEDIENSPIEGEL

23.10.2018

Stiftung MURIKULTUR  
Heidi Holdener  
Marktstrasse 4  
5630 Muri AG

Lieferschein-Nr.: 11103636      Ausschnitte: 10  
Auftrag: 1094358              Folgeseiten: 2  
Themen-Nr.: 800.17            Total Seitenzahl: 13

---

	22.10.2018	aargauerzeitung.ch «Musig im Pflegidach»: Martin Wind Light Blue Quartet (USA)	01
	22.10.2018	wohleranzeiger.ch Funk neu definiert	03
	21.10.2018	regiomagazin.ch The Way We Play	04
	19.10.2018	Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern Geschichte der Medizin und des Klosters Muri	06
	19.10.2018	Anzeiger Oberfreiamt Öffentlichen Museumsführungen in Muri	07
	19.10.2018	Anzeiger Oberfreiamt «Musig im Pflegidach» Funk neu definiert	08
	19.10.2018	bremgarterbezirksanzeiger.ch «Forq» bei «Musig im Pflegidach»	09
	19.10.2018	bremgarterbezirksanzeiger.ch Funk neu definiert	10
	19.10.2018	wohleranzeiger.ch Gang durch die Geschichte	11
	18.10.2018	Aargauer Zeitung / Gesamt Regio Kulturtipps	12

Sounds Sonntag 28.10.2018 - Pflégi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Pflégidach), Muri

## «Musig im Pflégidach»: Martin Wind Light Blue Quartet (USA)

Im neu gegründeten Light Blue Quartet des Bassisten Martin Wind spielen die hervorragenden Musiker: Anat Cohen (cl), Matt Wilson(dr), und Gary Versace (p, org). Ab 19.30 Uhr ist die Mip-Bar offen



Martin Wind, 1968 in Flensburg geboren war 1989 einer der Gründungsmitglieder des Bundesjazzorchesters unter der Leitung von Peter Herbolzheimer. In dieser Zeit lebte und studierte er in Köln Kontrabass.

1996 ging er mit Hilfe eines Stipendiums des Daad an die New York University, wo er sein Studium in Jazzcomposition und Performance 1998 mit einem Master's Degree abschloss.

Seit 1997 ist Martin Wind Dozent an der Jazzabteilung der New York University.

1995 landete Martin Wind auf dem dritten Platz der International Thelonious Monk Bass Competition in Washington, D.C. und 1996 gewann er den ersten Cognac Hennessy/Blue Note Jazz Search mit seinem Trio »Dreiklang«, der eine Plattenveröffentlichung auf dem Blue Note Label folgte.

Im Jahr 2000 erhielt er als erster Jazzmusiker den Kulturpreis seines Heimatbundeslandes Schleswig-Holstein.

Martin Wind konzertiert inzwischen regelmässig in den etablierten Clubs in New York und ist auch als Studiomusiker vielbeschäftigt. So wirkte er unter anderem mit bei den Filmmusiken von »Intolerable Cruelty«, »The Alamo« und »Mona Lisa Smiles« mit.

Es folgten mehr als 100 Platteneinspielungen als Leader und Sidemen unter anderem mit Guidon Kremer, Christoph Eschenbach, Mstislav Rostropowitch, Lalo Schiffrin, Monty Alexander, Pat Metheny, Mark Murphy, Slide Hampton, Metropole Orchestra, Radio Bigbands Koeln, Hamburg, Frankfurt und Berlin, Mike Brecker, Randy Brecker, Eddie Daniels, Curtis Fuller, Phil Woods, Johnny Griffin, Mike Stern, Benny Golson und Mulgrew Miller.

Martin Wind ist Mitglied der Trios von Bill Mays, Dena DeRose und Friedman und konzertiert regelmässig mit Matt Wilsons Formationen, Ken Peplowski und dem Village Vanguard Jazz Orchestra.

2005 und 2006 schrieb Martin die Musik für zwei Produktionen des legendären »American Place Theatre«, und seine Komposition »The Cruise Blues« wurde gerade von dem Posaunisten Wycliff Gordon erstmals aufgenommen. Er hat inzwischen über 50 Kompositionen und Arrangements geschrieben, von denen die meisten auf verschiedenen Aufnahmen dokumentiert sind.

Anat Cohen gewinnt seit einigen Jahren sämtliche Downbeat Polls als "most favorite jazz clarinetist, und Matt Wilson erschien gerade auf dem Cover des "Modern Drummer" Magazines; Gary Versace ist bekannt geworden als Pianist und Organist für so bekannte Künstler wie John Scofield, John Abercrombie & Maria Schneider

<https://www.murikultur.ch/musig-im-pflegidach>

Hinweis zur Veranstaltung

Reservation: [mip@murikultur.ch](mailto:mip@murikultur.ch) oder Abendkasse

Wann 28.10.2018, 20:30 - 22:00 Uhr

Wo Pflegi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Pflegidach), Muri





## Funk neu definiert

Di, 16. Okt. 2018



«Forq» bei «Musig im Pflegidach»

Am Freitag, Samstag und Sonntag, 19. bis 21. Oktober, wartet die vierte Live-Aufnahme-Session auf die Besucher von «Musig im Pflegidach» in Muri.

«Forq» ist ein Instrumentalquartett mit einem dynamischen Sound und einer Vorliebe für die Klangerforschung. Die Band besteht aus Weltklasse-Improvisatoren, die ungewöhnlich einprägsame und genreübergreifende Songs spielen.

Sieben Songs bilden das dritte Album «Threq», das Ende 2017 veröffentlicht wurde. Ursprünglich gegründet von Keyboarder Henry Hey und Bassist Michael League, wird «Forq» jetzt von Gitarrist Chris McQueen, Schlagzeuger Jason Thomas und Bassist Kevin Scott gebildet. Sie tourten durch die USA und Europa und traten auf internationalen Festivals auf. Nun kommen sie nach Muri ins Pflegidach und...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren  
Region Oberfreiamt Musik



Muri - Marquis Hill Blacktet im Pflegidach

## The Way We Play

Chicago war lange Zeit die größte Wiege des Jazz. Seitdem Pioniere wie Louis Armstrong, Jelly Roll Morton und King Oliver 1917 dort den Samen dieser Musik gepflanzt haben, hat die „Windy City“ zahlreiche Jazz-Titanen verschiedenster stilistischer Richtungen hervorgebracht: Anhänger des Swing, so wie Benny Goodman und Bud Freedman, aber auch Modernisten wie Muhal Richard Abrams oder Herbie Hancock. Ein weiteres Jazz-Talent Chicagos ist der 30-jährige Marquis Hill. Durch den Gewinn der ‘Thelonious Trumpet Competition’ im Jahr 2014 steigerte Hill seinen Bekanntheitsgrad deutlich. Dotiert war der Preis u. a. mit einem Plattenvertrag bei Concord Records. Das Ergebnis daraus ist sein aktuelles Album ‘The Way We Play’, auf dem er gemeinsam mit seinem langjährigen Ensemble, dem ‘Blacktet’, eine Handvoll Jazz-Standards aufarbeitet.

Er greift dabei neben Klassikern wie Hancock’s ‘Maiden Voyage’ und Monk’s ‘Straight No Chaser’ auch Raritäten wie Carmell Jones ‘Beep Durple’ und Donald Byrds ‘Fly Little Bird Fly’ wieder auf. Hills empathisch-moderner und groove-zentrierter Ansatz positioniert das Repertoire auf ‘The Way We Play’ musikalisch im Hier und Jetzt.

11.11.2018

20:30 Uhr



Pflegidach

Pflegi Muri

Nordklosterrain 1

5630 Muri AG

[www.murikultur.ch](http://www.murikultur.ch)



aus dem Bezirk Affoltern

Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern  
8910 Affoltern am Albis  
058/ 200 57 00  
www.affolteranzeiger.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 25'470  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 16  
Fläche: 7'495 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 71301038  
Ausschnitt Seite: 1/1

## Geschichte der Medizin und des Klosters Muri

Anhand einzigartiger Exponate erleben die Besucher im Museum Kloster Muri die Geschichte des im Jahr 1027 von den Habsburgern gestifteten Klosters. Eine beeindruckende und wechselvolle Zeitgeschichte von der Reformation, dem Barock mit seiner Pracht und Machtentfaltung bis hin zur Vertreibung des Ordens und der Auflösung des Klosters 1841.

Das Museum für medizinhistorische Bücher Muri umfasst eine Dauer Ausstellung mit bedeutenden Werken der Frühen Neuzeit (1480 bis 1780), eine Wechselausstellung, aktuell zum Thema «Schmetterlinge und Leidenschaft – Maria Sibylla Merians Lebenswerk» und eine wertvolle Sammlung mit Büchern und handschriftlichen Dokumenten aus den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert. Die Führerinnen und Führer der Museen freuen sich auf neugierige und zahlreiche Besucherinnen und Besucher. (pd.)

Öffentliche Führungen am Sonntag, 21. Oktober,  
14 Uhr, Treffpunkt: Muri Info – Besucherzentrum.  
Dauer: 90 Minuten. Museum Kloster Muri: Eintritt 10  
Franken, Führung gratis; Museum für medizinhistorische Bücher Muri: Führung und Eintritt kostenlos.

# ANZEIGER

## OBERFREIAMT

Anzeiger für das Oberfreiamt  
5643 Sins  
041/ 789 70 83  
www.anzeiger-oberfreiamt.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 6'120  
Erscheinungsweise: 49x jährlich



Seite: 25  
Fläche: 11'138 mm²

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 71294941  
Ausschnitt Seite: 1/1

## Öffentlichen Museumsführungen in Muri

Museum Kloster Muri: Anhand einzigartiger Exponate erlebt der Besucher die Geschichte des im Jahr 1027 von den Habsburgern gestifteten Klosters Muri. Eine beeindruckende und wechselvolle Zeitgeschichte von der Reformation, dem Barock mit seiner Pracht- und Machtentfaltung bis hin zur Vertreibung des Ordens und der Auflösung des Klosters 1841.

Museum für medizinhistorische Bücher Muri: Das Museum umfasst eine Dauerausstellung mit bedeutenden Werken der Frühen Neuzeit (1480 bis 1780), eine Wechselausstellung, aktuell zum Thema «Schmetterlinge und Leidenschaft – Maria Sibylla Merians Lebenswerk» und eine wertvolle Sammlung mit Büchern und handschriftlichen Dokumenten aus den Anfängen

des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

Die Museumsführungen finden am Sonntag, 21. Oktober, um 14.00 Uhr statt. Treffpunkt: Muri Info-Besucherzentrum. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Dauer der Führung 90 Minuten. Die Führerinnen und Führer der Museen freuen sich auf neugierige und zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Dieses Angebot richtet sich an interessierte Einzelbesucher.

### Informationen, Preise

Museum Kloster Muri: Führung gratis; Museumseintritt: Fr. 10.- (Freier Eintritt mit Raiffeisenkarte und Schweizer Museumspass). Museum für medizinhistorische Bücher Muri: Führung und Eintritt sind kostenlos.



# ANZEIGER

## OBERFREIAMT

Anzeiger für das Oberfreiamt  
5643 Sins  
041/ 789 70 83  
www.anzeiger-oberfreiamt.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 6'120  
Erscheinungsweise: 49x jährlich



Seite: 22  
Fläche: 9'308 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 71301066  
Ausschnitt Seite: 1/1

## «Musig im Pflegidach» Funk neu definiert

Forq ist ein Instrumentalquartett mit einem dynamischen Sound und einer Vorliebe für die Klangerforschung. Die Band besteht aus Weltklasse-Improvisatoren, die ungewöhnlich Songs spielen.

«Musig im Pflegidach» lanciert in Zusammenarbeit mit der Firma Newvelle Records SAS ein neues Projekt. Zwischen Dezember 2017 und Dezember 2018 werden sechs ausgewählte Konzerte an jeweils drei aufeinanderfolgenden Abenden (Freitag, Samstag, Sonntag) live aufgezeichnet. Aus den Konzerten entsteht eine exklusive Musikbox mit sechs Schallplatten, die ausschliesslich auf Vinyl erhältlich sind zum Preis von Fr. 400.-.

Freitag, Samstag und Sonntag, 19., 20. und 21. Oktober, 20.30 Uhr im Pflegidach der Pflegi Muri. Reservieren Sie Ihr Package oder nur Konzertticket unter E-Mail [mip@murikultur.ch](mailto:mip@murikultur.ch) oder Telefon 079 387 61 05.



Plattenaufnahmen in Muri.

Foto: zVg



## «Forq» bei «Musig im Pflegidach»

Mi, 17. Okt. 2018



Am Freitag, Samstag und Sonntag, 19. bis 21. Oktober, wartet die vierte Live-Aufnahme-Session auf die Besucher von «Musig im Pflegidach» in Muri. «Forq» ist ein Instrumentalquartett mit einem dynamischen Sound und einer Vorliebe für die Klangerforschung.

Kategorie: Kultur Muri Musik Region Oberfreiamt

## Funk neu definiert

Di, 16. Okt. 2018



«Forq» bei «Musig im Pflegidach»

Am Freitag, Samstag und Sonntag, 19. bis 21. Oktober, wartet die vierte Live-Aufnahme-Session auf die Besucher von «Musig im Pflegidach» in Muri.

«Forq» ist ein Instrumentalquartett mit einem dynamischen Sound und einer Vorliebe für die Klangerforschung. Die Band besteht aus Weltklasse-Improvisatoren, die ungewöhnlich einprägsame und genreübergreifende Songs spielen.

Sieben Songs bilden das dritte Album «Threq», das Ende 2017 veröffentlicht wurde. Ursprünglich gegründet von Keyboarder Henry Hey und Bassist Michael League, wird «Forq» jetzt von Gitarrist Chris McQueen, Schlagzeuger Jason Thomas und Bassist Kevin Scott gebildet. Sie tourten durch die USA und Europa und traten auf internationalen Festivals auf. Nun kommen sie nach Muri ins Pflegidach und...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren  
Region Oberfreiamt Musik



## Gang durch die Geschichte

Fr, 19. Okt. 2018

Offene Museen in Muri

Die öffentlichen Museumsführungen finden am Sonntag, 21. Oktober, um 14 Uhr statt.

Anhand einzigartiger Exponate erlebt der Besucher im Museum Kloster Muri die Geschichte des im Jahr 1027 von den Habsburgern gestifteten Klosters Muri. Eine beeindruckende und wechselvolle Zeitgeschichte von der Reformation, dem Barock mit seiner Pracht- und Machtentfaltung bis hin zur Vertreibung des Ordens und der Auflösung des Klosters 1841.

Das Museum für medizinhistorische Bücher Muri umfasst eine Dauerausstellung mit bedeutenden Werken der Frühen Neuzeit, eine Wechselausstellung, aktuell zum Thema «Schmetterlinge und Leidenschaft – Maria Sibylla Merians Lebenswerk», und eine wertvolle Sammlung mit Büchern und handschriftlichen Dokumenten aus den Anfängen des Buchdrucks bis ins...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren

Museum Muri Region Oberfreiamt



## ► KULTURTIPPS

### **Funk/Jazz** Vierte Aufnahme-Session mit Forq in der Pflögi

Mit dem Instrumental-Quartett Forq findet an diesem Wochenende bei «musig im pflögidach» Muri die vierte Aufnahme-Session für das Label Newvelle Records statt. Forq besteht aus Weltklasse-Improvisatoren, die einprägsame und genreübergreifende Songs spielen. Es ist ein dynamischer Sound mit Vorlieben für das Klangliche. Das dritte Album Thrëq wurde 2017 veröffentlicht. Ursprünglich gegründet von Keyboarder Henry Hey, der unter anderem bei David Bowie, Empire of the Sun und Jeff «Tain» Watts gespielt hat und dem Bassist Michael League (Grammy-Gewinner mit Snarky Puppy), wird Forq jetzt von Gitarrist Chris McQueen (Snarky Puppy), Schlagzeuger Jason «JT» Thomas (Roy Hargrove, Marcus Miller, D'Angelo) und Bassist Kevin Scott (Wayne Krantz) gebildet.

**Muri** Musig im Pflögidach, Fr, Sa, und So, 19./20. und 21. Okt 20.30 Uhr.

### **World** Exklusives Konzert von Äl Jawala im Meck Frick

Die formidable Band Äl Jawala gehört zum Besten, was das Genre aktuell zu bieten hat. Einen hochenergetischen Musikstil zwischen Balkan-Soul, Dance-Beat und «Modern Klezmer». Äl Jawala kommt aus dem Arabischen und sinngemäss die Reisenden, die Wanderer. Jetzt zieht die Band aus dem deutschen Freiburg mit ihrem neuen Album durch die Lande und bringt ihren unwiderstehlich groovenden Sound in die Konzerthallen. Die vier Musiker um Sängerin und Saxofonistin Stefanie Schimmer haben sich auf unzähligen Club- und Festivalbühnen einen formidablen Ruf als Live-Band erarbeitet. Bei Shantels legendären Bucovina Club Parties sind sie ebenso gern gesehene Gäste wie im Meck in Frick. Äl Jawala, das heisst bedingungsloses Tanzen, ohne den musikalischen Tiefgang zu vernachlässigen.

**Frick** Meck, Fr, 19. Oktober, 21 Uhr.

### **Kunst** Diese Ausstellung ist auch ein Labor

«Versuchsanordnungen» heisst die aktuelle Ausstellung im Trudelhaus Baden. Der Titel bindet vier unterschiedliche Werke zusammen. Andreas Frick, Eva Maria Gisler, Nicole Michel und Sadhyo Niederberger sind allesamt Suchende, allerdings auf unterschiedlichen Forschungsfeldern. Niederberger untersucht Herstellung, Vergänglichkeit von Kunst mit Transformationen von Werken. Michel bringt Medienbilder in neue Konstellationen, beispielsweise collagiert sie Krieg- und Alltagsfotografien auf grossformatigen Leinwänden, um das Neben- und Durcheinander der heutigen Bilderflut augenfällig zu machen. Topografischen Strukturen geht Andreas Fricker in Zeichnung und Grafik nach, architektonische Formen transformiert Eva Maria Gisler in ihre Objekte. (SA)

**Baden** Galerie Trudelhaus, Finissage: So, 21. Oktober, 15–17 Uhr.



Hauptausgabe

Aargauer Zeitung  
5001 Aarau  
058/ 200 58 58  
<https://www.aargauerzeitung.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 70'451  
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Seite: 18  
Fläche: 22'270 mm²

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 71274342

Dieser Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

Medium	Typ	Auflage
Aargauer Zeitung / Gesamt Regio	Hauptausgabe	70'451
Aargauer Zeitung / Aarau-Lenzburg-Zofingen Regio-Ausgabe	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	25'749
Aargauer Zeitung / Baden-Wettingen-Zurzach Regio-Ausgabe	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	3'903
Aargauer Zeitung / Brugg Regio-Ausgabe	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	5'695
Aargauer Zeitung / Freiamt Regio-Ausgabe	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	8'823
Aargauer Zeitung / Fricktal Regio-Ausgabe	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	5'291
Limmatter Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	7'427
Zofinger Tagblatt	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	9'848
Badener Tagblatt	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	18'749
	Gesamtauflage	155'936